

Fake News als Mittel im Kampf gegen die Kernenergie

geschrieben von Niemann | 12. April 2017

von Dr. Lutz Niemann

Im November 2016 wurde in Tschernobyl über die Ruine des Reaktors, der schon in ein Betonbauwerk eingeschlossen war (der erste Sarkophag), eine weitere Hülle (der zweite Sarkophag) geschoben. Diese zweite Hülle ist eine gigantische Stahlkonstruktion, die seit 2012 neben dem Reaktorgebäude aufgebaut worden ist und nun an seinen endgültigen Bestimmungsort über den ersten Sarkophag geschoben wurde. Den Baufortschritt konnte man in den vergangenen Jahren über die dortige Webcam beobachten (hier) [1], im Folgenden einige Bilder aus meiner umfangreichen Sammlung:

Atommüll-Lagerung in der ASSE- eine unendliche Geschichte

geschrieben von Niemann | 12. April 2017

Als es 1990 zur Rot-Grünen Regierung in Niedersachsen unter Ministerpräsident Schröder kam, wurde im Koalitionsvertrag festgelegt „eine Gesamtstrategie zu verfolgen, um über eine Blockade der Errichtung von Endlagern den Ausstieg aus der Kernenergie zu erzwingen.“ An diese Vereinbarung haben sich seither alle Rot-Grünen Regierungen gehalten, seit einiger Zeit haben auch die CDU, CSU, FDP sich dem angeschlossen. Es ist zur Zeit in Berlin eine „Lex Asse“ in der in Vorbereitung, ein Gesetzentwurf zur Rückholung der Abfälle aus der ASSE.

Nur Kernenergie ist nachhaltige Energie

geschrieben von Niemann | 12. April 2017

Nachhaltig ist all das, was noch späteren Generationen das Leben ermöglicht, so wie wir es heute gewohnt sind – so ist der Begriff der

Nachhaltigkeit definiert. Bei den verschiedenen Energiequellen – fossil, Kernspaltung, Erneuerbar – wird in Deutschland nur die dritte Quelle als nachhaltig gesehen. Dabei werden wichtige Gesichtspunkte unterschlagen.